

**DIE GYMNASIALE
OBERSTUFE,
JG. 11+12
QUALIFIKATIONSPHASE**

am Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt

Abschlüsse nach Klasse 10

- **Erweiterter Sekundarabschluss 1** mit Versetzung in die Qualifikationsphase
- **Sekundarabschluss 1** (Realschulabschluss) bei Nichtversetzung, wenn bei Wegfall einer Pflichtfremdsprache die Mindestvoraussetzungen für eine Versetzung erfüllt werden
- **Hauptschulabschluss**

Mögliche alternative Bildungswege nach Klasse 10

- Berufliches Gymnasium, Jahrgang 11
 - ▣ Fachhochschulreife (nach Klasse 12)
 - ▣ Allgemeine Hochschulreife (nach Klasse 13)

- Fachoberschule (FOS), Klasse 11 und 12
 - ▣ Fachhochschulreife (z. B. BBS Dud – Wirtschaft, Technik, Gesundheit)

Abschlüsse (Qualifikationsphase)

- **Allgemeine Hochschulreife (Abitur)**
 - ▣ Nachweis bestimmter Leistungen in den vier Schulhalbjahren der Qualifikationsphase
 - ▣ Nachweis bestimmter Leistungen in der Abiturprüfung
- **Schulischer Teil der Fachhochschulreife**
 - ▣ Nachweis bestimmter Leistungen in zwei zeitlich aufeinander folgenden Schulhalbjahren der Qualifikationsphase
(Die Fachhochschulreife wird durch einen schulischen Teil verbunden mit einem berufsbezogenen Teil, z. B. einem einjährigen Praktikum oder einer abgeschlossenen Berufsausbildung, erworben.)

Allgemeine Ziele der gymnasialen Oberstufe

- Die Schülerinnen und Schüler sollen
 - eine breite und vertiefte Allgemeinbildung erhalten,
 - auf ein wissenschaftliches Studium an Hochschulen und Universitäten vorbereitet werden (allgemeine Studierfähigkeit),
 - auf eine Berufsausbildung vorbereitet werden (Ausbildungsfähigkeit),
 - in die Lage versetzt werden, selbstständig zu lernen und mit wissenschaftlichen Methoden zu arbeiten.

Planung der persönlichen Schullaufbahn

1. Informiere dich über die Belegungs- und Einbringungsverpflichtungen.	Welche Vorschriften sind zu beachten? (→ VO-GO)
2. Verschaffe dir einen Überblick über das schulische Unterrichtsangebot.	Welche Schwerpunkte und Fächer werden an der Schule angeboten?
3. Lege dein erstes und zweites Schwerpunktfach fest.	Werden die verbindlichen Bedingungen erfüllt?
4. Wähle dein drittes, viertes und fünftes Prüfungsfach.	Werden dabei die verbindlichen Bedingungen erfüllt?
5. Belege weitere Kurse so, dass die Mindestbedingungen erfüllt werden.	Werden mindestens 32 einzubringende Kurse in Jg. 11 und 12 belegt?
6. Summiere die voraussichtlichen Wochenstunden.	Wie viele Stunden müssen noch belegt werden?
7. Belege weitere Kurse so, dass sich durchschnittlich 34 Wochenstunden pro Halbjahr ergeben.	Welche Fächer werden in der Schule noch angeboten?
8. Reiche deinen Wahlbogen ein.	Los geht's!

Qualifikationsphase und Abiturprüfung

Qualifikationsphase (11.1, 11.2, 12.1, 12.2)

- ▣ Angebot von Schwerpunkten mit Kursen auf erhöhtem und grundlegendem Anforderungsniveau
- ▣ Kursdauer: 1 Halbjahr
- ▣ Ein Großteil der in diesen Kursen erzielten Leistungen wird in die Abiturnote eingebracht.

Abitur

- ▣ Abiturprüfung in 5 Fächern (Zentralabitur)

Erwerb der Hochschulreife durch Leistungen in der Qualifikationsphase und in der Abiturprüfung

Wichtige Begriffe in der gymnasialen Oberstufe

- **Schwerpunkt (Profil):**

Eine Kombination von Fächern im Angebot der Schule, welche von den Schülerinnen und Schülern zur eigenen Schwerpunktsetzung gewählt wird

- **Schwerpunktfächer:**

Zwei Fächer, die maßgeblich einen bestimmten Schwerpunkt bilden, z. B. Biologie und Chemie für den naturwissenschaftlichen Schwerpunkt

- **Kernfächer:**

Mathematik, Deutsch, Fremdsprache

Weitere Begriffe:

- **Erhöhtes Anforderungsniveau (eA)**

Unterricht in den beiden Schwerpunktfächern und einem weiteren Fach wird auf erhöhtem Anforderungsniveau erteilt, d. h. er dient im besonderen Maße der Studienvorbereitung und führt in wissenschaftliche Methoden, Theorien und Modelle ein.

- **Grundlegendes Anforderungsniveau (gA):**

In dem Unterricht auf grundlegendem Anforderungsniveau werden wesentliche Sachverhalte, Erkenntnisse und Methoden vermittelt.

Ergänzungsfächer, Seminarfach, Wahlfächer

- **Ergänzungsfächer** (2- oder 4-stündig) sind die Fächer neben Schwerpunkt- und Kernfächern, in denen Belegungs- und Einbringungsverpflichtungen bestehen
- **Seminarfach** (2-stündig) als neues Fach, in dem studien- bzw. berufsvorbereitende Arbeitsmethoden, selbstgesteuertes Lernen sowie fächerübergreifendes Arbeiten eingeübt werden.
- **Wahlfächer** (2- oder 4-stündig) sind alle übrigen Fächer, die freiwillig angewählt werden können.

Leistungsbewertung

- Bewertung: Halbjahresergebnisse in der Qualifikationsphase (Jg. 11+12) durch Notenpunkte von 15 bis 0.
- Leistungen in den Klausuren bzw. in der Facharbeit
- Mitarbeit im Unterricht
 - Mündliche Beiträge (Beteiligung am Unterrichtsgespräch, Referate u.a.)
 - Schriftliche Beiträge (Tests, Datensammlungen, Protokolle u.a.)
 - Experimentelle, gestalterische und praktische Leistungen

Qualifikationsphase

□ Aufgabenfelder

A Sprachlich- literarisch- künstlerisch	B Gesellschafts- wissenschaftlich	C Mathematisch- naturwissenschaftlich- technisch
Deutsch Englisch Französisch Latein Weitere Fremdsprachen Kunst Musik Darstellendes Spiel	Politik-Wirtschaft Geschichte Erdkunde Philosophie Religion Werte und Normen	Mathematik Physik Chemie Biologie Informatik
		Sport Seminarfach

Vorgaben laut VO-GO

- Es sind 5 Prüfungsfächer zu wählen.
- Das erste bis dritte Prüfungsfach wird auf erhöhtem Anforderungsniveau erteilt und in der Gesamtqualifikation doppelt gewichtet.
- Die Kernfächer Deutsch, Fremdsprache, Mathematik sowie eine Naturwissenschaft sind vier Halbjahre jeweils 4-stündig zu belegen und in die Gesamtqualifikation einzubringen.

Unter den Prüfungsfächern müssen sein:

- Fünf Prüfungsfächer (4-stündig)
- Aus jedem Aufgabenfeld (A, B, C) mindestens ein Prüfungsfach
- Zwei Kernfächer (zwei der drei Fächer Deutsch, Fremdsprache, Mathematik)
- Das erste bis dritte Prüfungsfach auf erhöhtem Anforderungsniveau (EA) mit einer schriftlichen Abiturprüfung
- 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P 4) mit einer schriftlichen Abiturprüfung
- 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P 5) mit einer mündlichen Abiturprüfung

Wahl der Prüfungsfächer

- Wahl der fünf Prüfungsfächer (P1 -P5) vor Eintritt in die Qualifikationsphase
- Voraussetzung für die Wahl
 - ▣ Mindestens halbjährige Teilnahme am Unterricht der Einführungsphase
 - ▣ Bei neu begonnener Fremdsprache durchgehende Teilnahme

Belegungsverpflichtungen

- Vorgeschriebene Anzahl von Halbjahren in den verbindlichen Fächern
- Durchgehender Unterricht mindestens
 - in den fünf Prüfungsfächern
 - darunter 3 Prüfungsfächer auf erhöhtem Niveau
- Mit 00 Punkten können Belegungsverpflichtungen nicht erfüllt werden.
- Von themengleichen Halbjahren kann nur eines auf die Belegungsverpflichtungen angerechnet werden.

Schwerpunkte in der Profioberstufe des EGD

Prüfungsfach	Spr ¹⁾	M-K	Ges	NW ²⁾	Sp
P1	En/La Fr/Sn	Ku/Mu	Ge	Bi/Ph	Sp ⁴⁾
P2	De	De/Ma	De/Ma En/La/Fr/Sn	Ch/Ma	Bi/Ph
P3	En/La/Fr/ Sn/Ma PW/Ek Ch	De/En/ La/Fr/Sn PW/Ek/Ch	PW/Ek	De/En/ La/Fr/Sn/ Ma/PW ³⁾ / Ek ³⁾	De/En/ La/Fr/Sn Ma

- 1) Wird als P1-P3 nur eine Fremdsprache gewählt, ist eine zweite Fremdsprache als Grundkurs 4 Hj. zu belegen und einzubringen.
- 2) Wird als P1-P3 nur eine NW gewählt, ist eine zweite NW als Grundkurs 4 Hj. zu belegen und einzubringen.
- 3) Nur zu wählen, wenn Ma als P2 gewählt.
- 4) Für das sportliche Profil ist eine ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung erforderlich.

Das sprachliche Profil: Schwerpunktfächer

□ Eine Fremdsprache und Deutsch

(Eine zweite Fremdsprache entweder als
P3 oder als Grundkurs 4 Halbjahre zu
belegen und einzubringen.)



Das musisch-künstlerische Profil

Schwerpunktfächer

Musisches Profil

- Musik und Deutsch
oder
- Musik und Mathematik



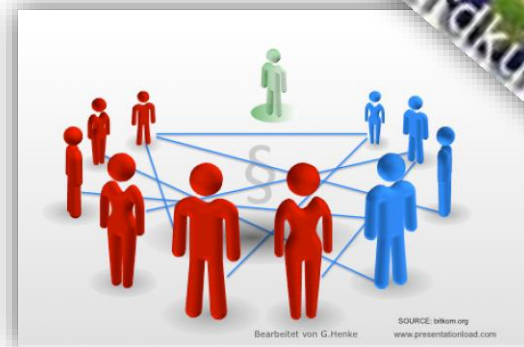
Künstlerisches Profil



- Kunst und Deutsch
oder
- Kunst und Mathematik

Das gesellschaftswissenschaftliche Profil: Schwerpunktfächer

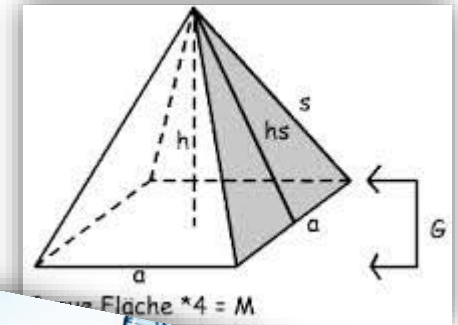
- **Geschichte und Politik-Wirtschaft**
oder
- **Geschichte und Erdkunde**



Das naturwissenschaftliche Profil: Schwerpunktfächer

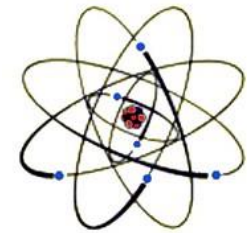
- Variante 1:
Biologie und Chemie
- Variante 2:
Biologie und Mathematik
- Variante 3:
Physik und Chemie
- Variante 4:
Physik und Mathematik

(Wird Mathematik gewählt, ist die zweite Naturwissenschaft entweder als P3 oder als Grundkurs 4 Halbjahre zu belegen und einzubringen.)



Das sportliche Profil: Schwerpunktfächer

- **Sport und Biologie**
oder
- **Sport und Physik**



Profiloberstufe für den künftigen Jahrgang 11 (Abitur 2019)

Prüfungsfach	Spr ¹⁾	M-K	Ges	NW ²⁾	Sp
P1 4-std.	En/La Fr/ Sn	Ku/Mu	Ge	Bi/Ph	Sp**
P2 4-std.	De	De/Ma	De/Ma/ En/La/Fr/Sn	Ch/Ma	Bi/Ph
P3 4-std.	En/La/Fr/ Sn/Ma/PW Ek/Ch	De/En La/Fr/Sn PW/Ek/Ch	PW/Ek	De/En/Ma La/Fr/Sn PW³⁾ /Ek³⁾	De/En La/Fr/Sn Ma
P4/P5 4-std.	A: De/En/La/Fr/Sn B: Ge/Ge bili (P5)/PW/Rel/Ek C: Ma/Bi/Ch/Ph				
Weitere 4-std. Kurse zu bel.	De/En/La/Fr/Sn		Ma/Bi/Ch/Ph		
Ergänzungs- Fächer 2-std.	Ku/Mu/DS/Ge/Ge bili/PW/Rel/Pi/WN/If				
Seminarfach 2-std.	Kurse angebunden an Schwerpunkten				
Sport 2-std.	Individualsportart - Mannschaftssportart				

Anmerkungen:

- 1) Wird als P1 -P3 nur eine Fremdsprache gewählt, ist eine zweite Fremdsprache als Grundkurs 4 Hj. zu belegen und einzubringen.
- 2) Wird als P1 -P3 nur eine NW gewählt, ist eine zweite NW als Grundkurs 4 Hj. zu belegen und einzubringen.
- 3) Nur zu wählen, wenn Ma als P2 gewählt.
- 4) Für das sportliche Profil ist eine ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung erforderlich.

Abkürzungen:

Schwerpunkte

Spr: Sprachlicher Schwerpunkt

M-K: Musisch-künstlerischer Schwerpunkt

Ges: Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt

NW: Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

Sp: Sportlicher Schwerpunkt

Fächer

Bi: Biologie

Ch: Chemie

De: Deutsch

DS: Darstellendes Spiel

Ek: Erdkunde

En: Englisch

Fr: Französisch

Ge: Geschichte

Ge bili: Geschichte bilingual

If: Informatik

Ku: Kunst

La: Latein

Ma: Mathematik

Mu: Musik

Ph: Physik

Pi: Philosophie

PW: Politik-Wirtschaft

Rel: Religion

Sf: Seminarfach

Sn: Spanisch

Sp: Sport

WN: Werte und Normen

Wahl des sprachlichen Schwerpunkts

Anleitung

Anleitung zur Wahl des sprachlichen Schwerpunkts am Eichsfeld-Gymnasium				
Wähle fünf Prüfungsfächer so, dass alle Aufgabenfelder (A, B, C) mit den Prüfungsfächern abgedeckt sind und zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Fremdsprache Prüfungsfächer sind.				
1.	Wähle aus den untenstehenden Fächern ein Fach auf erhöhtem Anforderungsniveau aus.			
P1	Englisch, Latein, Französisch, Spanisch	Wochen- stunden 4	Halbjahre 4	
2.	Belege das Fach Deutsch auf erhöhtem Anforderungsniveau.			
P2	Deutsch	4	4	
3.	Wähle aus den untenstehenden Fächern ein Fach auf erhöhtem Anforderungsniveau aus, das nicht P1 ist.			
P3	Englisch, Latein, Französisch, Spanisch, Mathematik, Politik-Wirtschaft, Erdkunde, Chemie	4	4	

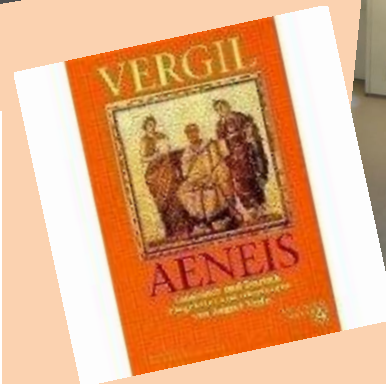
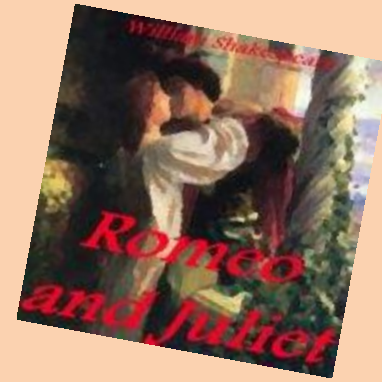
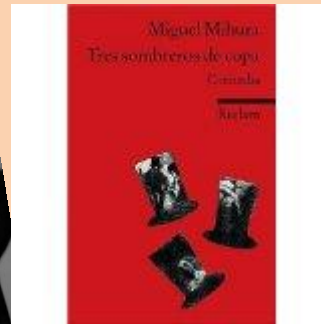
Anleitung: Sprachlicher Schwerpunkt

4.	Wähle aus den untenstehenden Fächern das Fach P4 (schriftliches Prüfungsfach) und das Fach P5 (mündliches Prüfungsfach) auf grundlegendem Niveau aus, sofern du sie nicht bereits als P1 oder P3 gewählt hast und beachte dabei die oben genannten Bedingungen			
P4/ P5	<p>A-Feld: Englisch, Französisch, Latein, Spanisch</p> <p>B-Feld: Geschichte, Geschichte bilingual (nur P5), Politik-Wirtschaft, Religion (kath./ev.), Erdkunde</p> <p>C-Feld: Mathematik, Biologie, Physik, Chemie</p>	4 4	4 4	
5.	Belege aus der Fächerauswahl die vierstündigen Kern- oder Ergänzungsfächer, die du noch nicht als Prüfungsfach gewählt hast (ein weiteres Fach, höchstens zwei Fächer).			
Kern- oder Ergänzungsf. 4-std.	<p>eine zweite Fremdsprache</p> <p>Mathematik</p> <p>Naturwissenschaft</p>	4 4 4	4 4 4	

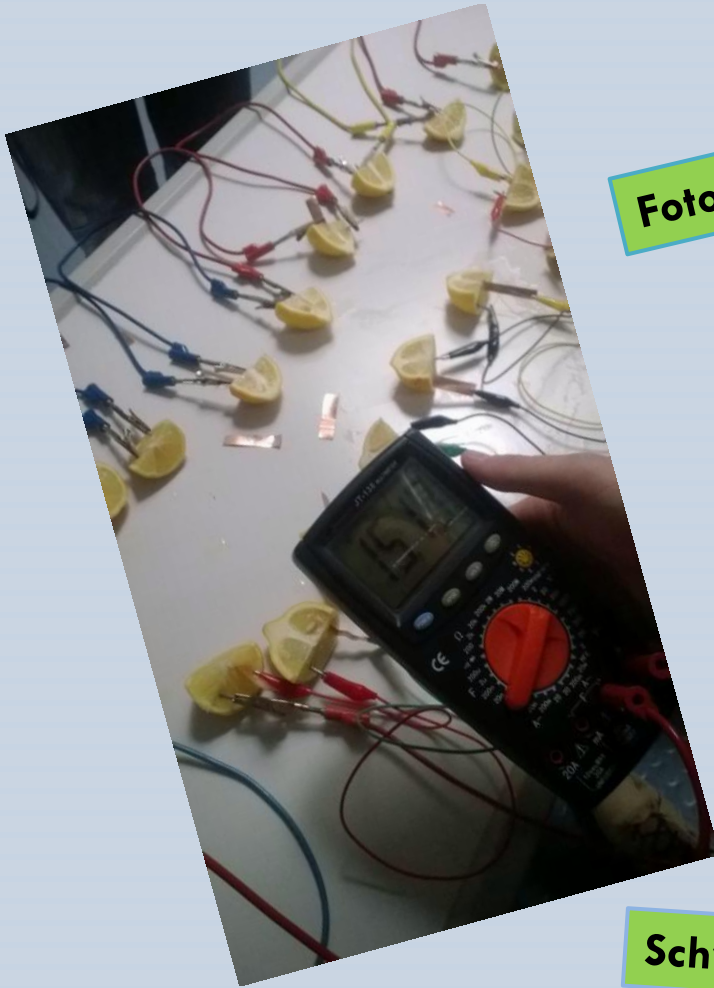
Anleitung: Sprachlicher Schwerpunkt

6.	Belege aus den untenstehenden zweistündigen Fächern diejenigen Fächer, die du noch nicht als vierstündige Fächer belegt hast. (Höchstzahl: 5)			
Ergänzungs- fach 2-std.	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	2	2	
	Geschichte, Geschichte bilingual	2	2	
	Politik-Wirtschaft	2	2	
	Religion, Werte und Normen oder Philosophie	2	4	
	Seminarfach	2	4	
	Sport	2	4	
7.	Belege nun weitere Fächer deiner Wahl, so dass deine Unterrichtsverpflichtung in der Qualifikationsphase im Durchschnitt mindestens 34 Stunden beträgt.			
Wahlf.	Informatik oben genannte Fächer	+	+	
Kontrolle	Summiere deine Halbjahre und Wochenstunden und ermittle die durchschnittliche Wochenstundenzahl. Überprüfe deine Fächerwahl und reiche deinen Wahlbogen ein. Gutes Gelingen!			

Unterricht im sprachlichen Profil



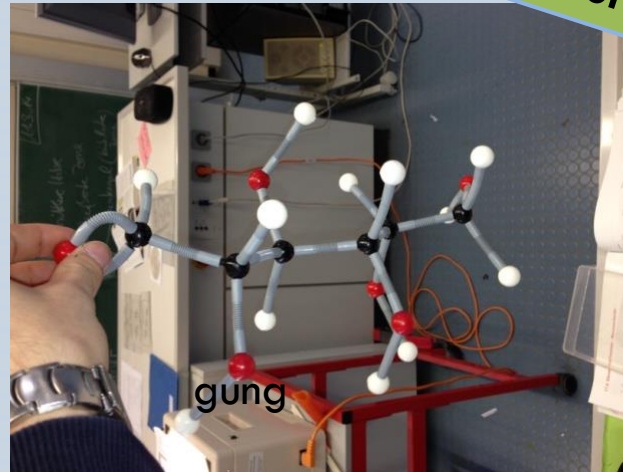
Unterricht im naturwissenschaftlichen Profil



Fotosynthese und Evolution

Analytische Geometrie

Das Donator-Akzeptor-Prinzip



Schwingungen und Wellen



Gewässeruntersuchung im Biokurs

Unterricht im gesellschaftlichen Profil

REFORM RÖMISCHE
PRAXIS NS-ZEIT REPUBLIK POLITIK
REVOLUTION MIX THEORIE
WIRTSCHAFT GLOBAL
GOVERNANCE UNO
KRISE
POLICY
GESCHICHTE
SICHERHEITSPOLITIK



Das sportliche Profil



Arbeit im künstlerischen Profil



Leistungsvoraussetzungen

Gesamtqualifikation und Abiturprüfung

□ **Block I**

- Insgesamt 32 - 36 Halbjahresergebnisse mit mindestens 200 Punkten
- 20 - 24 Halbjahresergebnisse der GA-Kurse
- 12 Halbjahresergebnisse der EA-Kurse (P1 - P3) in doppelter Wertung
 - Dabei höchstens 6 (7) Halbjahresergebnisse mit weniger als 05 Punkten, darunter höchstens 3 Unterbewertungen in EA-Kursen

Gesamtqualifikation und Abiturprüfung

□ **Block II**

- Die Prüfungsergebnisse in den 5 Prüfungsfächern in vierfacher Wertung
- Block I mindestens 200 Punkte, Höchstpunktzahl 600 Punkte
- Block II mindestens 100 Punkte, Höchstpunktzahl 300 Punkte

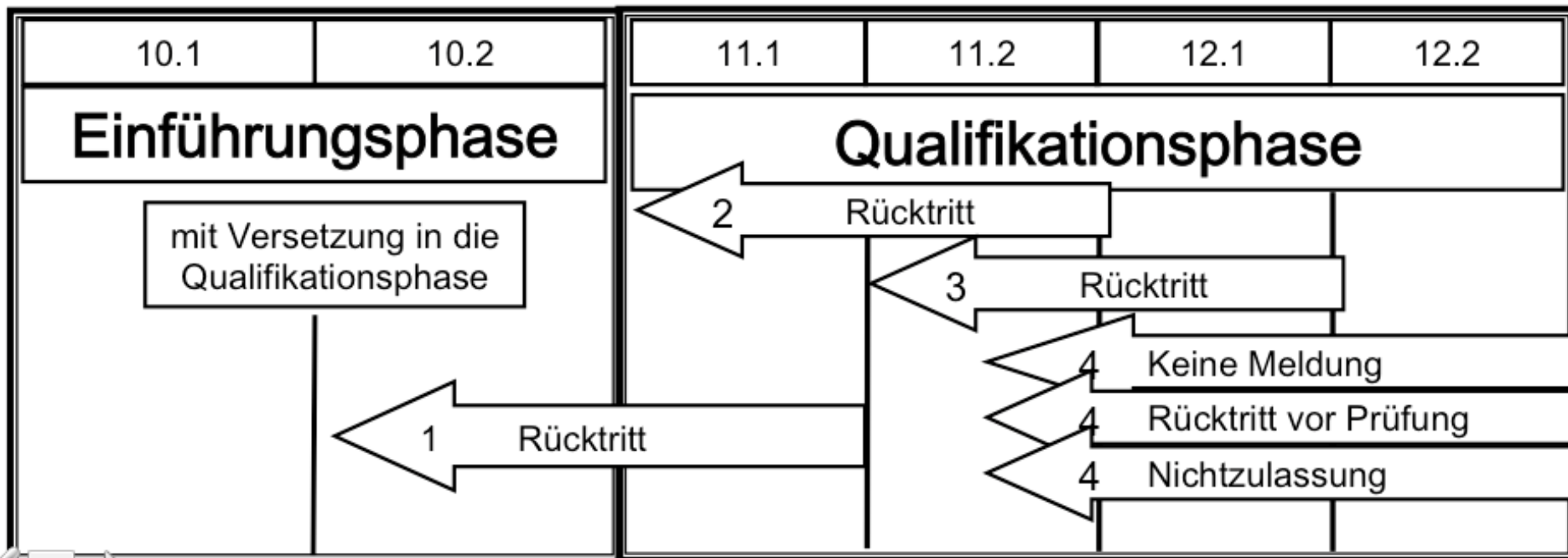
Schriftliche Abiturprüfung

- Schriftliche Abiturprüfung (über wenigstens 2 Schulhalbjahre)
 - Bearbeitungszeit: P1 -P3: 300 Minuten, P4: 220 Minuten
 - Auswahl zwischen 2 bis 3 Aufgabenvorschlägen, 20 Minuten Auswahlzeit
- Korrektur und Bewertung:
 - Kennzeichnung der Vorzüge und der Mängel
 - Abzug von 1 bis 2 Punkten bei schwerwiegenden Verstößen gegen die sprachliche Richtigkeit oder die äußere Form

Mündliche Abiturprüfung

- Vorbereitungszeit
 - ▣ In der Regel 20 Minuten
- Durchführung
 - ▣ Einzelprüfung Dauer von 20-30 Minuten
 - ▣ Bezug mindestens auf Sachgebiete zwei Schulhalbjahre (Semesterübergreif)
 - ▣ Gliederung in zwei Teile (Schülervortrag/Prüfungsgespräch)

Verweildauer in der gymnasialen Oberstufe



Verweildauer in der gymnasialen Oberstufe

- Regelfall 3 Jahre
- Mindestzeit 2 Jahre
- Höchstzeit 4 Jahre
- Besonderheit für Abitur 2019:
Für Schüler/innen des letzten G8-Jahrgangs bedeutet eine Wiederholung oder ein freiwilliger Rücktritt automatisch eine Höchstverweildauer von 5 Jahren (Ausnahmeregelungen, evtl. Übergangslösungen)

Checkliste

- Wähle einen fachbezogenen Schwerpunkt und fünf Prüfungsfächer so, dass
 - alle Aufgabenfelder (A, B ,C) mit den Prüfungsfächern abgedeckt sind;
 - zwei der Fächer Deutsch, Mathematik oder eine Fremdsprache Prüfungsfächer sind;
 - drei Prüfungsfächer auf erhöhtem Anforderungsniveau gewählt werden, darunter die beiden Schwerpunktfächer und ein weiteres von der Schule bestimmtes Fach.

Checkliste

- Belege in jedem Schulhalbjahr Unterricht in den Prüfungsfächern.
- Belege weitere Fächer so, dass mit ihnen die Mindestbelegverpflichtungen abgedeckt sind.
- Belege nun Fächer deiner Wahl, damit deine Unterrichtsverpflichtung in der Qualifikationsphase je Schulhalbjahr mindestens 34 Wochenstunden beträgt und du aus diesen Fächern mindestens 32 Schulhalbjahresergebnisse in die Gesamtqualifikation für das Abitur einbringen kannst.

Weitere Informationen

- <http://www.schure.de> (Verordnung gym. Oberstufe)
- <http://www.nibis.de> (Abiturschwerpunkte)
- <http://www.eichsfeld-gymnasium.de> (Fachportale, weitere Informationen)

DIE OBERSTUFE
AM EICHSFELD-GYMNASIUM DUDERSTADT

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT!

Weitere Informationen über die Oberstufenkoordination
des EGD